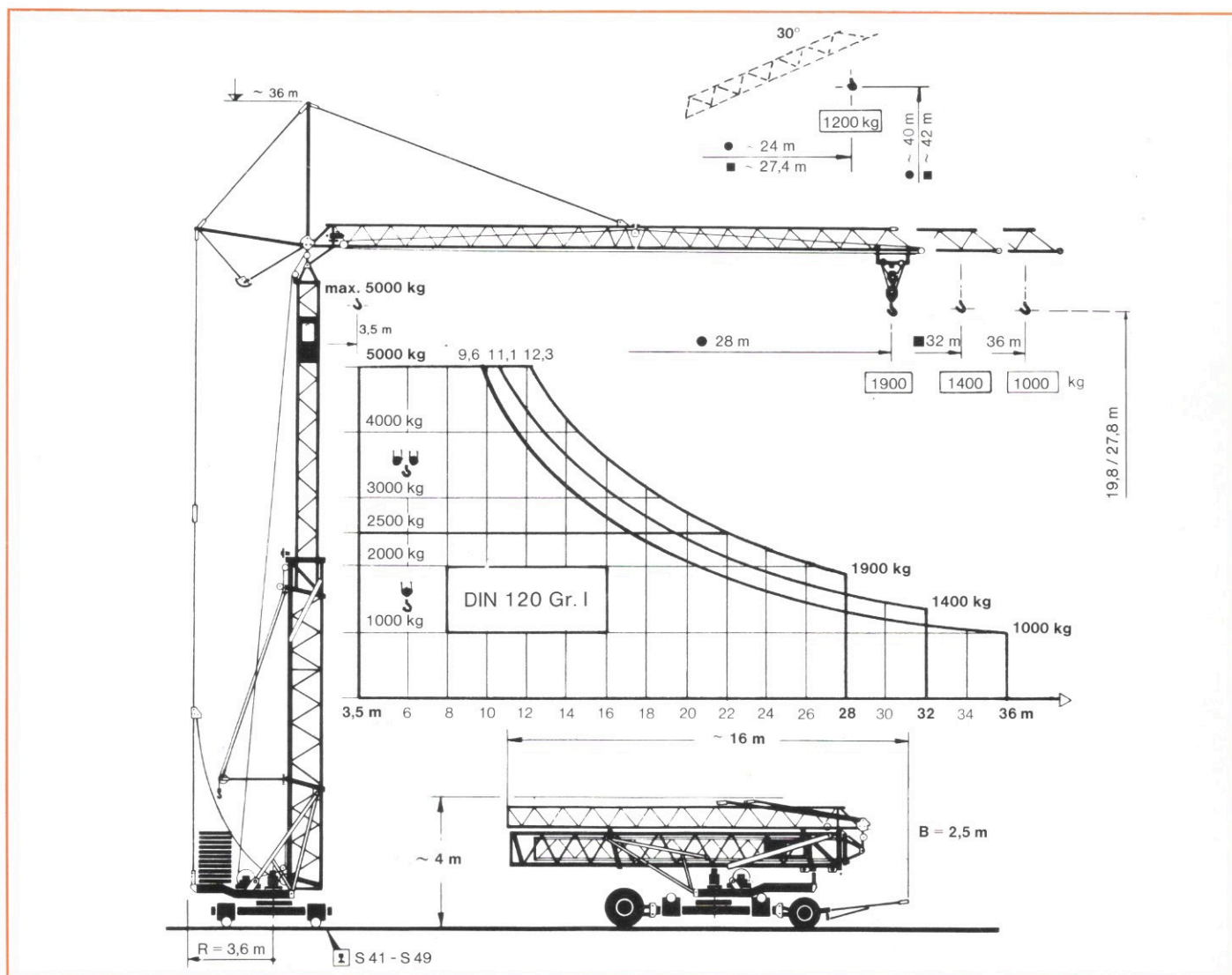


PEINER Kran SMK107/2

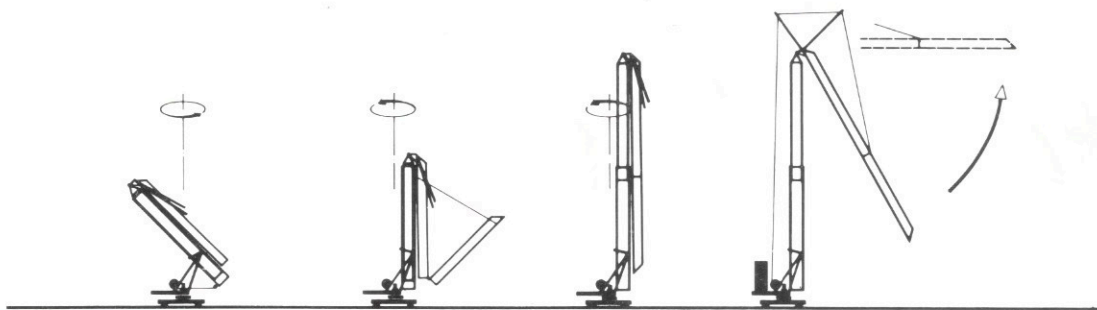
**Schnellaufbaukran
mit Laufkatzausleger**

Max. Tragfähigkeit	5,0 t
Max. Ausladung	36 m
Max. Nutzlastmoment	620 kNm



Antrieb Typ			m/min. kg		m/min. kg		Motor- leistung kW	Konstruktionsgewicht (kompl.)		kg
			52	1500	26	3000		Gegengewicht	kg	
HK 3-1500			26	2500	13	5000	16	max. Eckdruck	kg	22700
K 2-5			v = 42 / 21 m/min.				2,6	Spurweite/Radstand	m	3,8/4,0
FD-46			v = 30 m/min.				2x2,2	Führerstand Sichthöhe	m	~26/18
DW 2-5,8			n = 0,4/1,0 U/min.				4,0	Kabeltrommel (Fahrweg)	m	72
380 V / 50 Hz		Anschlußwert		≈ 29		Kabelquerschnitt		mm²	4x16	

- Auslegerverlängerung auf 32 und 36 m
- 30° Steilstellung des Auslegers, auf Wunsch Katze unter Last verfahrbar
- Hilfsausleger für Selbstaufladung des Betonballastes
- Wahlweise mit Abstützspindeln oder Schienenfahrwerk
- Der Kran ist in der Grundaufführung vollständig straßenfahrfähig, ohne Teile-Demontage.
- Alle Montagevorgänge erfolgen auf einfachste Weise mit der patentierten Zentralmontagetraverse. Gesamt-Montagezeit ca. 2 Stunden.
- Aufstellen, Ballastieren und Ablassen des Auslegers an jeder beliebigen Stelle im Bereich zwischen 0 und 360°.
- Bei der Demontage kann der Turm - zum Unterwagen - nach beiden Transportrichtungen abgelassen und verriegelt werden.
- Geringe Kranbewegung, große Standruhe durch mittige Auflage des Auslegers auf der Turmspitze.
- Umstellung der Hakenflasche von 2 auf 4-strängigen Betrieb innerhalb 2 Minuten vom Boden aus.
- Freie Sicht durch Vollsichtkabine. Gepolsterte Sitzschale, allseits verstellbar. Kabine heiz- und lüftbar. Zweiter Führerstand an der Drehbühne.
- Alle Stahlbauteile sind metallkorundgestrahlt. Im Airless-Spritzverfahren wird eine hochwertige Zink-Chromat-Grundierung und anschließend ein Kunstharzdecklack »orange« RAL 2004 aufgebracht. Alle Verbindungssteile sind galvanisch verzinkt.
- Straßenfahrwerk KSL 20 mit hydraulischer Absetzvorrückung zum einfachen Aufgleisen und Absetzen des Kranes aus dem Straßenzustand.
- Die Typ-Prüfung ist erteilt unter ZUTK 0609.



1. Statik

entspricht den geltenden Vorschriften. Die Berechnung erfolgte nach DIN 120.

2. Die Stahlkonstruktion

sowie die Schweißarbeiten sind nach den geltenden Vorschriften ausgeführt. Alle Anschlüsse sind zur Verhinderung von Unterrostung dichtgeschweißt. Der Ausleger ist eine Rohrkonstruktion. Die übrigen Bauelemente sind aus Profilstahl hergestellt.

3. Hubwerk

unter Last schaltbar. Antrieb mit dreifach polumschaltbarem Motor, Kegelschaltgetriebe und Seiltrommel mit großem Durchmesser. Alle Zahnräder laufen im Ölbad.

4. Drehwerk

mit elektronisch gesteuerter Wirbelstrombremse sorgt für besonders weiches Anfahren und Bremsen. Kein Lastpendeln. Genaues Zufahren der Last. Festhaltebremse durch Knopfdruck zu betätigen.

5. Katzfahrwerk - zweistufig

Antrieb über Schneckengetriebemotor und Seiltrommel. Vorspannung des Katzfahrseils über Seilwickeltrommel mit Ratsche.

6. Schienenfahrwerk

Antrieb über zwei diagonal angeordnete Planeten-Getriebemotoren direkt auf die Schienenlaufräder.

7. Elektrik

Die moderne Schützensteuerung ist komplett im Schaltschrank untergebracht. Sie ist übersichtlich verdrahtet. Alle Schütze und Sicherungen sind entsprechend ihrer Funktion gekennzeichnet. Die Steuerung der Kranbewegungen erfolgt über ein tragbares Steuerpult mit Hebelsteuerung (Steuerungsspannung 48 V). Die Stromzuführung erfolgt über Steckdose oder Kabeltrommel, abschließbarem Hauptschalter, voll gekapseltem Schleifringkörper zum Schaltschrank.

8. Sicherheitseinrichtungen

Besonders hoher Schutz für alle Vorgänge am Kran. Alle Überlastsicherungen leicht erreichbar am Oberwagen angebracht. Beide Schalthebel am Steuerpult mit Totmann-Schaltung und O-Zwangsstellung. Mechanische Sicherung des Hubwerk-Schnellgangs vor Überlastung. Bei Ausfall einer Phase Auslösung der Hubwerksbremse, kein Durchrutschen der Last. Vor Kranauslieferung im Werk Funktionsprüfung, Probefallastierung, Kontrolle aller Überlast- und Endschalter.

9. Straßenfahrwerk (KSL 20)

Das zweiachsige Straßenfahrwerk mit besonders groß dimensionierten, geländegängigen Einzelreifen wird auf jeder Seite einfach durch zwei Bolzen am Kran befestigt. Die Druckluftbremsanlage wirkt auf alle vier Räder. Es entspricht den Vorschriften der StVZO. Zugelassen für alle Krantypen.

10. Alle geltenden Vorschriften der UVV sind berücksichtigt.

Unsere Vertretung:

